



Cool, yes we are.

Betriebsanleitung und Wartungshandbuch

160720 0220 DE



BLUGLASS

mod. PLUS



Lesen Sie die allgemeinen, der Verpackung beigelegten Angaben gut durch, bevor Sie das Gerät installieren bzw. Verwenden

Vorsichtsmaßnahmen und allgemeine Empfehlungen

Dieses Gerät ist für den Einsatz in Haushalten und ähnlichen Anwendungen vorgesehen, wie z.B.:

- der Küchenbereich für Mitarbeiter in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
- Bauernhöfe und Gäste von Hotels, Motels und anderen Wohnbereichen;
- Bed & Breakfast;
- Catering-Service und ähnliche Anwendungen außerhalb des Einzelhandels.
- Öffentliche Orte in einer überwachten Umgebung.

Das Gerät ausschließlich im Haus verwenden und fernab von Wasserstrahlern positionieren.

Der Wasserspender ist ausschließlich an ein Trinkwassernetz anzuschließen.

Vor jeglicher Installation das Gerät von einer Fachkraft reinigen lassen.

Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.

Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.

Bevor Wartungs- oder Reinigungsarbeiten durchgeführt werden, muss auf jedem Fall der Stromstecker herausgezogen oder die Stromzufuhr unterbrochen werden.

Vergewissern Sie sich, dass sich das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen befindet.

Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum (mindestens 10cm) um das Gerät herum freilassen.

Stellen Sie das Gerät in einem sauberen, trockenen und gut belüfteten Raum auf. Der Wasserspender ist für Räumlichkeiten einer Temperatur zwischen 16°C und 32°C - Klimaklasse N - konzipiert.

Vorsicht: Den Kühlkreislauf nicht beeinträchtigen; er ist mit R290, also mit einem hochentzündlichem Gas, gefüllt. Vergewissern Sie sich daher unbedingt, dass der Kühlkreislauf nicht beschädigt ist.

Die Möglichkeit, den elektrischen Strom auszuschalten, muss gegeben sein, entweder indem der Stecker herausgezogen wird oder mithilfe eines bipolaren Netzschalters, mit einem über der Steckdose angebrachten Unterbrecherkontaktabstand, der eine komplette Unterbrechung im Falle einer Überspannung der Kategorie III ermöglicht.

Überprüfen Sie, dass die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der des Installationsortes übereinstimmt.

Das Gerät darf nicht mit einem Wasserstrahl gereinigt werden. Keine anderen elektrischen Geräte in die Nähe des Wasserspenders stellen.

Schließen Sie den Hauptwasserhahn im Falle einer längeren Nichtbenutzung des Geräts.

Die umliegenden Bereiche um die Maschine herum trocken halten, um Rutschgefahr aufgrund nasser Stellen vorzubeugen.

Falls das Stromkabel beschädigt ist, muss dieses vom Hersteller oder von Seiten eines qualifizierten Technikers ersetzt werden. Keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter verwenden.

Dieses Gerät kann von Menschen (inkl. Kindern ab 8 Jahren) mit eingeschränkten physischen, sensorischen bzw. mentalen Fähigkeiten, sowie von Menschen mit mangelnder Erfahrung bzw. Kenntnis verwendet werden, sofern diese von Seiten einer für ihre Sicherheit zuständige Person überwacht bzw. zur Verwendung des Geräts angeleitet werden. Kinder müssen beaufsichtigt werden. Stellen Sie sicher, dass mit dem Gerät nicht gespielt wird. Das Gerät darf ausschließlich in jenen Bereichen installiert werden, welche von Seiten des Fachpersonals überwacht werden können.

Das Gerät muss mit einem Erdungsschalter gesichert werden.








Dieses Gerät muss unter Einhaltung der lokalen hydraulischen Normen installiert werden.

Die Anschlüsse und die Geräte für hydraulische Schläuche bzw. Rohre, die direkt an ein Trinkwassernetz angeschlossen werden, müssen in ihrem Ausmaß, in der Installation und Wartung den bundesstaatlichen, staatlichen sowie den lokalen Bestimmungen entsprechen.



Im Rahmen der Durchführung der Arbeitstätigkeiten und der Installations- und Wartungsaufgaben der Ausrüstungen, müssen persönliche Schutzausrüstungen und Gerätewartungen verwendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung muss nach den Anweisungen und Verpflichtungen verwendet werden, die durch die örtliche Gesetzgebung zur Sicherheit am Arbeitsplatz festgelegt sind.

Als Beispiel und nicht beschränkt auf:

AUFGABE/TÄTIGKEIT/ BEREICH:	PERSÖNLICHE SCHUT- ZAUSRÜSTUNG:	BEISPIELBILD
FÜR JEDE TÄTIGKEIT	Sicherheitsschuhe	
VERWENDUNG VON CUTTERN ODER ANDEREN SCHNEIDWERKZEUGEN	Schnittfeste Handschuhe Schutzbrille	 
MANUELLE HANDHABUNG VON LASTEN	Stoß- und schnittfeste Handschuhe	
HANDHABUNG VON CHEMIKALIEN	Handschuhe aus Nitril Gesichtsmaske mit Aktivkohlefilter Schutzbrille	  

Inhaltsübersicht

• VOR DER PRODUKTINSTALLATION	6
• EMPFEHLUNGEN ZUM UMWELTSCHUTZ	7
• VERBÄNDE	9
• INTERNATIONALE PREISE	9
• BESCHREIBUNG DES GERÄTS	10
• STARTSEITE	13
• WASSERAUSGABE	13
• SEITE DER EINSTELLUNGEN	14
• SEITE FÜR MENGENEINSTELLUNG	15
• SEITE FÜR TIMER-EINSTELLUNG	17
• SEITE FÜR EINSTELLUNG VON DATUM/UHRZEIT/SPRACHE	18
• SEITE FÜR ANZEIGE DER ZÄHLER	19
• SEITE FÜR DATENÜBERTRAGUNG	19
• TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN - ÜBERSICHT TECHNISCHE DATEN	24
• INSTALLIERUNG	27
• INSTALLIERUNG DER CO ₂ FLASCHE (MOD. FIZZ)	32
• BEWEGUNG DER KOHLENSÄUREBEHÄLTER	33
• FILTRATION (OPTIONAL)	34
• REINIGUNG - ANMERKUNGEN	36
• WARTUNGSREGISTER	42
• GARANTIEBEDINGUNGEN	43

Vor der Produktinstallation

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Wahl eines BLUPURA Produkts.

Dieses Produkt wurde mit großer Sorgfalt als Wasserspender für qualitativ hochwertiges Wasser konzipiert.

Zur bestmöglichen Verwendung des Geräts bitten wir Sie, die Anweisungen dieses Handbuchs sorgfältig durchzulesen und es dann als Nachschlagewerk gut aufzuheben.

Diese Veröffentlichung basiert auf den zum Zeitpunkt der Druckgenehmigung verfügbaren Informationen. Laufende Ergänzungen bzw. Perfektionierungen des Projekts können zu Änderungen führen, die in dieser Veröffentlichung nicht enthalten sind. Der Originaltext dieser Publikation ist in italienischer Sprache verfasst und versteht sich als einzige Basis bei der Lösung eventueller Streitfälle, die auf die Übersetzung in die anderen EU-Sprachen und deren Interpretation zurückzuführen sind.

Blupura behält sich das Recht, die hier Funktionen abzuändern ohne vorherige Ankündigung.

SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

In diesem Handbuch befinden sich einige Abschnitte bzgl. der Sicherheitsbestimmungen mit den jeweiligen Überschriften, welche die Aufmerksamkeit des Lesers auf sich ziehen:



HINWEIS: Diese Überschrift wird verwendet, um als wichtig erachtete Informationen bzgl. Installation, Betrieb und Wartung der Anlage hervorzuheben.



ACHTUNG: Diese Überschrift wird verwendet, um auf eine Gefahr aufmerksam zu machen, die bei Missachtung der Grund für Schäden im Raum und an den Anlagen oder für die Menschen darstellen könnte.



ACHTUNG: Diese Titel werden verwendet, um darauf hinzuweisen, dass entflammable Materialien vorhanden sind.

Empfehlungen zum Umweltschutz

Verpackungsmaterial

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar.

Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.



Entsorgung

Das Produkt ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt.



Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2012/19/UE, Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Geräts durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen. Das Symbol auf dem Gerät weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden soll, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgegeben ist. Vor der Entsorgung den Speisekabel durchtrennen.

Für weitere Informationen zur Behandlung, Rückgewinnung und Wiederverwertung dieses Produkts wenden Sie sich an das zuständige lokale Amt, an die Müllsammelstelle oder an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde.

Informationen zum natürlichen und ökologischen Kühlmittel

Dieses Produkt ist FCKW bzw. H-FZKW-frei, welche zur globalen Erwärmung beitragen.

Es handelt sich hierbei um den ersten Wasserspender auf dem Markt, der natürliches Kühlmittel verwendet.

Die Kühlanlage ist mit Naturgas R290 geladen: ein Naturgas, das nicht zur globalen Erwärmung beiträgt und aufgrund seiner spezifischen Eigenschaften zu einer beträchtlichen elektrischen Energieeinsparung führt.

Zertifizierungen

Für die Liste der Produkt- und Unternehmenszertifizierungen wenden Sie sich bitte an Blupura Srl.

Geeignete Materialien im Kontakt mit Trinkwasser

Dieses Gerät dient als Wasserspender von Trinkwasser. Deshalb sind die Materialien, die direkt in Kontakt mit dem Wasser kommen gemäß den Bestimmungen der gängigen Normen in der Lebensmittelbranche zu diesem Zweck geeignet. Zudem wurde das Gerät laut den Bestimmungen des italienischen Ministerialdekrets D.M. 174 vom 06/04/2004 und des D.M. 25 vom 07/02/2012 gebaut.

Elektrische Sicherheit

Dieser Wasserspender wurde laut folgenden Bestimmungen konzipiert, konstruiert und vermarktet:

- den Sicherheitsanforderungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/CE;
- den Schutzvorschriften der EG-Richtlinie 2014/30/EU.

Die elektrische Sicherheit des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt und an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.

Verbände



Internationale Preise

BEST MARKETING CAMPAIGN

BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

BEST SERVICE PERSON

EUROPEAN AQUA AWARDS 2019, BERLIN

BEST WEBSITE

EUROPEAN AQUA AWARDS 2018, DUBLIN

BEST MARKETING CAMPAIGN

EUROPEAN AQUA AWARDS 2017, KRAKOW

BEST ENVIRONMENTAL PRACTICE/GREEN INITIATIVE

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2015, ROME

BEST PROMOTION OF HEALTH AND HYDRATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2014, BUDAPEST

BEST PRODUCT INNOVATION

EUROPEAN AQUA AWARDS 2013, BERLIN

BEST ENVIRONMENTALLY FRIENDLY PRACTICE

EUROPEAN AQUA AWARDS 2012, ISTANBUL

160720 - Rev. 07 - 03/2023

Beschreibung des Geräts

Die neue Lösung der Auftrischgeräte mit modernem und elegantem Design.

Hier die wichtigsten Eigenschaften:



- **Modernes Design und natürliche Materialien** wie Edelstahl und gehärtetes Glas.
- **In folgenden Versionen erhältlich:**
 - » Stillwasser gekühlt, Sodawasser gekühlt und Stillwasser ungekühlt (mod. Fizz)
- **Eisbank mit hoher Isolierung** für eine hohe Produktion an gekühltem, stillem und Sprudelwasser
- **Kühlserpentine** ohne Staunässe aus bestem Edelstahl AISI 316 für das Trinkwasser
- **Mit einer Kühlleistung von 80 l/h erhältlich**, mit

oder ohne Kontrolle der Ausschankmenge, mit elektronischer Steuerung oder manuellen Wasserhähnen.

- **Innenseiten bestehen gänzlich aus Edelstahl.**
- **Einfaches Öffnen zur Wartung des Geräts.**
- **Sicherheitsventil am Eingang (mod. IT).**
- **Wasserausschank für Flaschen einer Höhe von bis zu 31 cm.**

Zu den Optionals gehören:

- UV OUT
- AC Filter

Vorderansicht



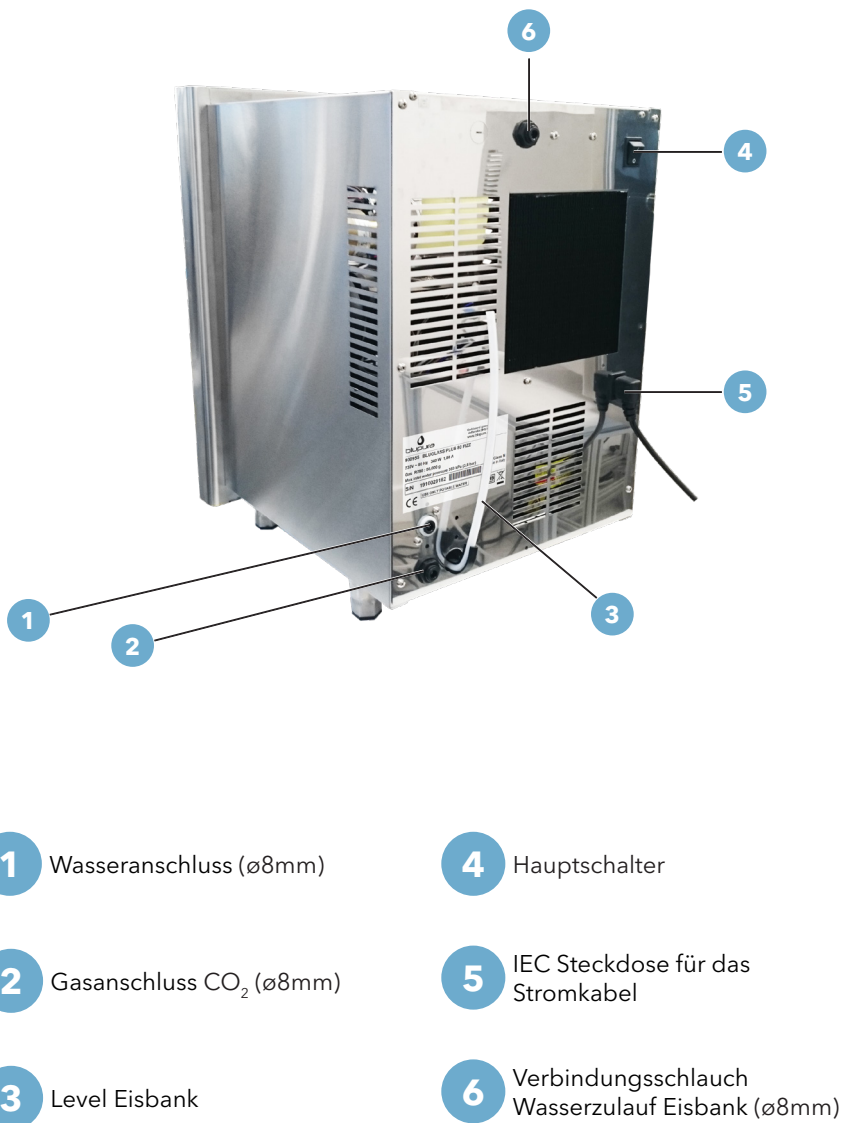
1 Display touch 7"

2 Auslaufhähne

3 Tropfenauffangschale

4 Anti Schock Füße

Rückansicht



Startseite

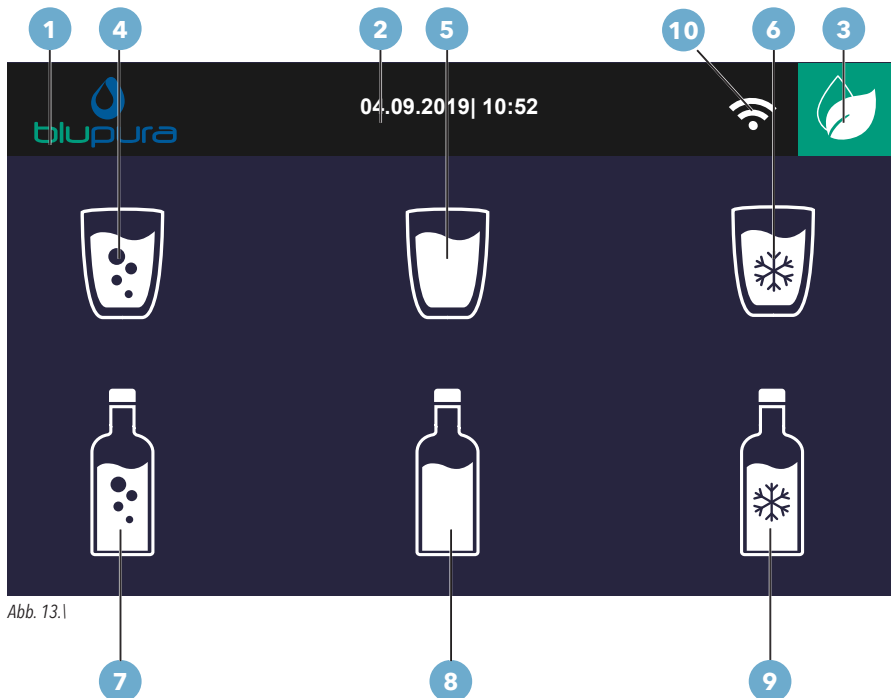


Abb. 13. |

1. Logo-Taste
2. Datum und Uhrzeit
3. Energiespartaste
4. Ausgabetaste für kohlenensäurehaltiges Wasser (kleine Menge)
5. Ausgabetaste für ungekühltes Wasser (kleine Menge)
6. Ausgabetaste für gekühltes Wasser (kleine Menge)
7. Ausgabetaste für kohlenensäurehaltiges Wasser (große Menge)
8. Ausgabetaste für ungekühltes Wasser (große Menge)
9. Ausgabetaste für gekühltes Wasser (große Menge)
10. Wifi (optional). Das Symbol ist nur sichtbar, wenn das Gerät an das IoT angeschlossen ist.

Wasserausgabe

Zur Ausgabe des gewünschten Wassertyps die jeweilige Drucktaste drücken. Sollte die volumetrische Funktion aktiv sein, stoppt die Ausgabe automatisch bei Erreichen der eingestellten Menge. Sollte diese Funktion nicht aktiv sein, kann die Ausgabe durch erneutes Drücken der Taste beendet werden.

Seite der Einstellungen

Um auf die Seite der Einstellungen zu gelangen, sind die Logo-Taste (1, Abb. 12.1) und die Energiespartaste (3, Abb. 12.1) gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt zu halten.

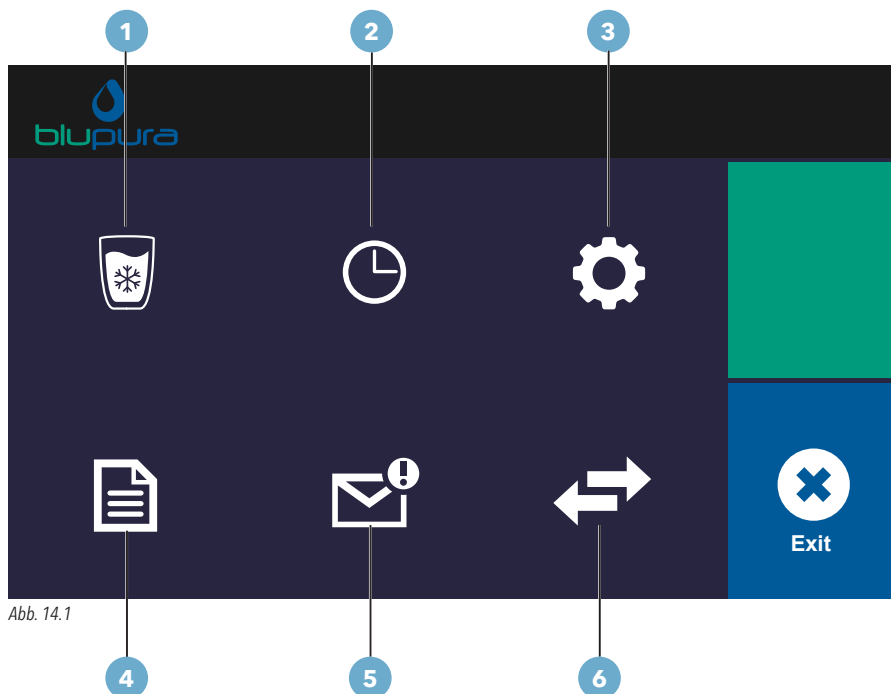
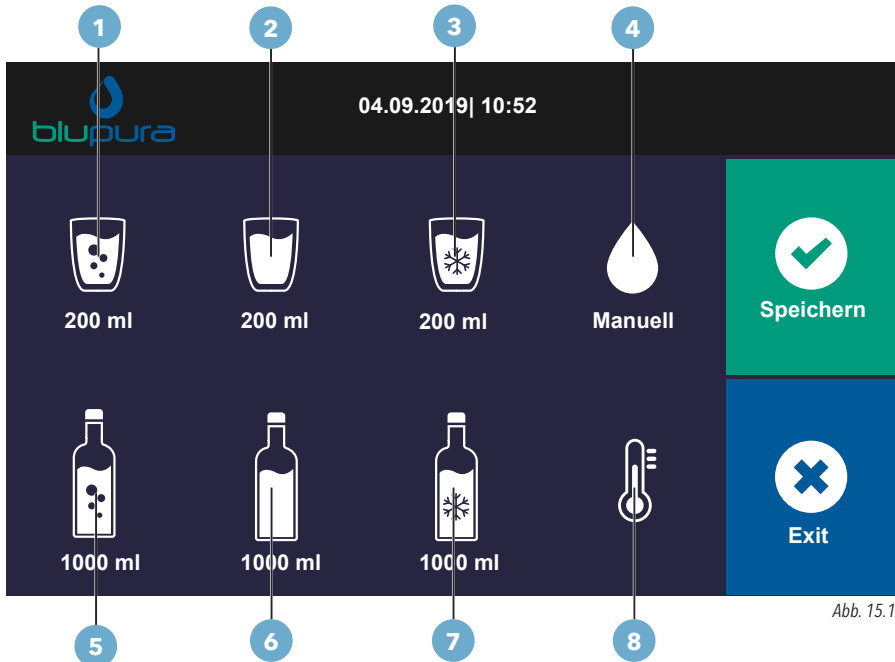


Abb. 14.1

1. Taste für Mengeneinstellung
2. Taste für Timer-Einstellung
3. Taste für Einstellung von Datum/Uhrzeit/Sprache
4. Taste für Anzeige der Zähler
5. Taste für Anzeige der Alarmer
6. Taste für Datenübertragung

Seite für Mengeneinstellung



1. Einstellung Ausgabetaste für kohlendioxidhaltiges Wasser (kleine Menge)
2. Einstellung Ausgabetaste für ungekühltes Wasser (kleine Menge)
3. Einstellung Ausgabetaste für gekühltes Wasser (kleine Menge)
4. Taste zum Aktivieren/Deaktivieren der volumetrischen Funktion
5. Einstellung Ausgabetaste für kohlendioxidhaltiges Wasser (große Menge)
6. Einstellung Ausgabetaste für ungekühltes Wasser (große Menge)
7. Einstellung Ausgabetaste für gekühltes Wasser (große Menge)
8. Einstellung Thermostat-Temperatur

Personalisierung der Mengen

Zur individuellen Einstellung jeder der 6 Tasten der Startseite ist das entsprechende Symbol zu betätigen. Beim Einschalten des Geräts sind die Standardmengen eingestellt: die kleine Menge liefert 200 ml (ein Glas), während die große Menge 1000 ml (ein Liter) liefert. Zur Aktivierung/Deaktivierung der volumetrischen Funktion ist die Taste 4 zu betätigen (Abb. 14.1).

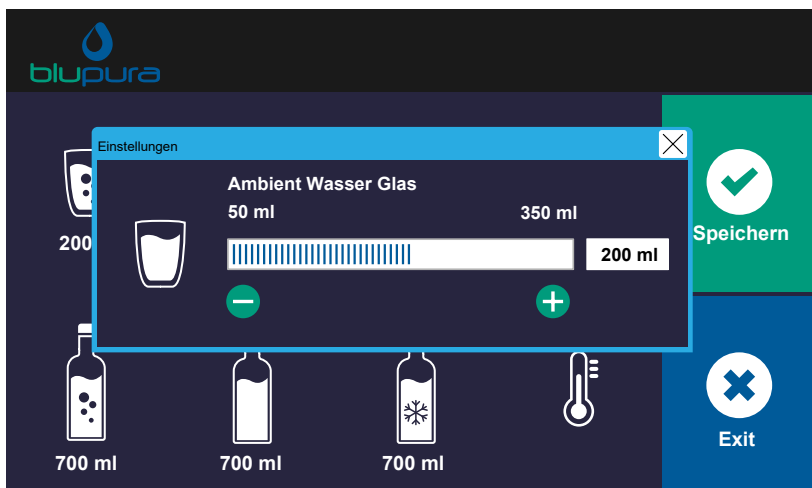


Abb. 16.1

Individuelle Einstellung des Thermostats

Zur Anpassung der Thermostat-Temperatur ist das entsprechende Symbol zu betätigen (8, Abb. 14.1). Die Thermostat-Sollwerte können von 0 (höchste Temperatur) bis 7 (kälteste Temperatur) variieren.

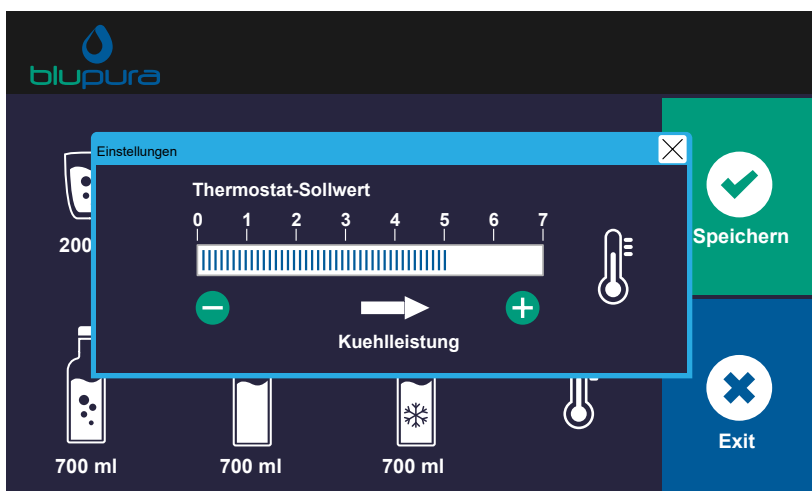


Abb. 16.2



ANMERKUNG: Die Mengen und die Temperatur des Thermostats können durch Drücken der Tasten (+/-) oder durch Verschieben des Einstellbalkens eingestellt werden. Zum Speichern der geänderten Mengen- und Temperaturwerte ist die Taste Speichern zu betätigen

Seite für Timer-Einstellung

blupura

TIMER Ein/Aus ☒

SO MO DI MI DO FR SA

00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00

00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00

Speichern

Exit

Abb. 17.1

Einstellungen des programmierten Timers

Zum Aktivieren der Programmierungsfunktion des Timers ist das Feld TIMER ON/OFF zu betätigen. Nun kann die Ein- und Ausschaltzeit des Geräts für jeden Wochentag eingestellt werden.

Die gewünschten Wochentage mit Hilfe des Auswahlfelds auswählen. Die erste Zeile drücken, um die Einschaltzeit einzustellen, danach die zweite Zeile drücken, um die Ausschaltzeit einzustellen.

ANMERKUNG: Die Ein- und Ausschaltzeiten können durch Drücken der Tasten (+/-) oder durch Verschieben des Einstellbalkens eingestellt werden. Zum Speichern der Änderungen ist die Taste Speichern zu betätigen.

blupura

TIMER Ein/Aus ☒

SO MO DI MI DO FR SA

00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00

00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00 00:00

Speichern

Exit

Timer Setup

Tag: SO

Stunde On 20:00

- +

Abb. 17.2

Seite für Einstellung von Datum/Uhrzeit/Sprache

The screenshot shows the 'blupura' settings interface. It has a dark blue background with white text and controls. On the right side, there are two large vertical buttons: a green one labeled 'Speichern' (Save) with a checkmark icon, and a blue one labeled 'Exit' with an 'X' icon. The main settings area includes:

- Uhrzeit** (Time): Two spinners for 'Stunde' (Hour) set to 10 and 'Minute' (Minute) set to 48.
- Datum** (Date): Three spinners for 'Tag' (Day) set to 12, 'Monat' (Month) set to 06, and 'Jahr' (Year) set to 2017.
- Sprache** (Language): A dropdown menu currently showing 'Deutsch'.
- Buzzer Ein/Aus** (Buzzer On/Off): A checkbox that is checked.
- Video Ein/Aus** (Video On/Off): A checkbox that is checked.
- Helligkeit** (Brightness): A spinner set to 030.

Abb. 18.1

Die Uhrzeit und das Datum des Geräts können durch Betätigung der Pfeiltasten eingestellt werden. Zudem können folgende Displaysprachen eingestellt werden: Englisch, Italienisch, Deutsch, Amerikanisch, Spanisch und Französisch.

Zum Aktivieren/Deaktivieren der akustischen Signale des Geräts ist das Auswahlfeld Summer On/Off zu betätigen.

Zum Aktivieren/Deaktivieren des Bildschirmschoners (Videobild) ist das Auswahlfeld Video ein/aus zu betätigen.

Die Bildschirm-Helligkeit kann durch Betätigung der Pfeiltasten eingestellt werden.

! ANMERKUNG: Zum Speichern der Änderungen ist die Taste Speichern zu betätigen

Seite für Anzeige der Zähler

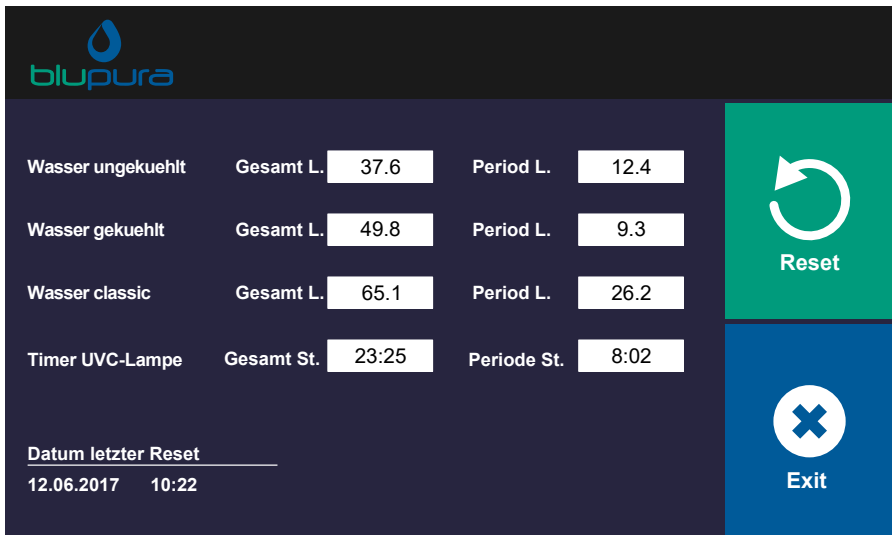


Abb. 19.1

Für eine korrekte Wartung des Geräts und der UV-Lampe müssen die abgegebenen Liter und die Betriebszeit der UV-Lampe unter Kontrolle gehalten werden. Es ist empfehlenswert, den Zähler bei jedem Austausch der UV-Lampe zurückzusetzen.



ANMERKUNG: Zum Zurücksetzen des Zählers die Taste Reset betätigen

Seite für Datenübertragung

Es ist möglich, über den USB-Port des Geräts Bilder, auch im JPEG-Format, hochzuladen, die als Screensaver verwendet werden können.

Es werden Input-Dateien im MP4-Format erkannt. Das Video muss mittels H.264-Kodierung komprimiert werden, um Filme zu erhalten, deren Bitraten von den Decodern des Videogeräts der Karte geeignet sind.

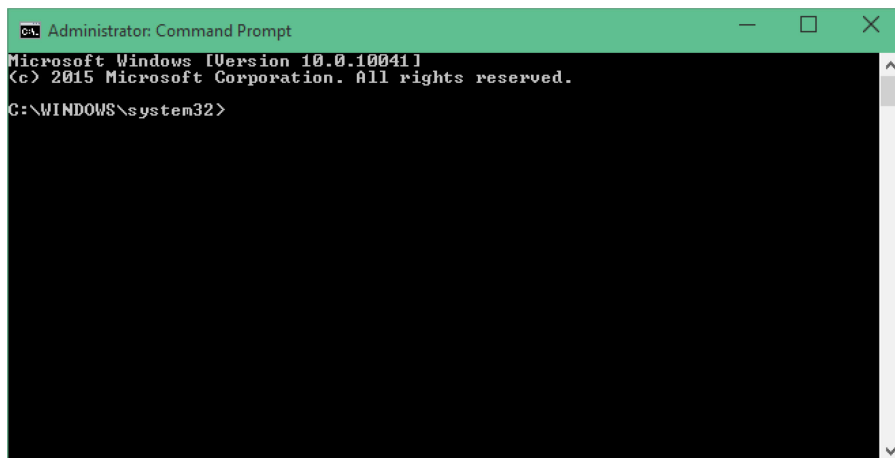


HINWEIS: Um das Videogenerierungstool zu verwenden, laden Sie den Ordner „MAKEMOVIE - EDITOR SCREENSAVER“ aus dem reservierten Bereich unserer E-Commerce-Website herunter. Bitte registrieren Sie sich, falls Sie noch nicht registriert sind. Sie finden diesen Ordner in den „Bedienungsanleitungen“ unter dem Abschnitt „Komprimierte Ordner“.

Wenn Sie auf die Datei klicken, wird der Download der Datei „VIDEO.Zip“ gestartet. Extrahieren Sie den Ordner aus der .Zip-Datei und fügen Sie ihn in ein „C:\“ ab, indem Sie den Pfad C:\VIDEO erstellen. Es wird empfohlen, den Ordner nicht umzubenennen.

Die Konversion lässt sich wie folgt zusammenfassen:

1. Kopieren Sie die MP4-Datei, die Sie konvertieren möchten (im weiteren Verlauf dieses Dokuments als SHUT.MP4 bezeichnet), in den Ordner c:\VIDEO\SHUT.MP4.
2. Öffnen Sie eine Befehlssitzung.
 - a. Wählen Sie mit der linken Maustaste Start.
 - b. Geben Sie cmd.exe ein und drücken Sie dann Enter oder auf cmd.exe ausführen> (je nach Windows-Version).
 - c. Sofern erforderlich, das Administrator-Passwort eingeben oder bestätigen. Nun erscheint folgendes Bild:




```
Administrator: Command Prompt
Microsoft Windows [Version 10.0.10041]
(c) 2015 Microsoft Corporation. All rights reserved.
C:\WINDOWS\system32>
```

3. Gehen Sie zu dem Ordner, in den die für die Konvertierung vorgesehenen Dateien kopiert wurden, d.h. C:\VIDEO, und geben Sie cd\VIDEO in die Eingabeaufforderung ein, gefolgt von Enter.
4. Geben Sie den Befehl **Makemovie SHUT.mp4** gefolgt von der Eingabetaste ein.
5. Das Programm erzeugt im Ordner **Output** eine Datei mit dem Namen **SHUT_790X470.emf**, die umbenannt (ohne ihre Erweiterung zu ändern) und dann mit dem entsprechenden Verfahren auf die SD-Karte des Geräts kopiert werden kann; Im Ordner Output befinden sich auch die Einzelbilder des Films im JPEG-Format, die nicht übertragen werden sollen und gelöscht werden können.


Am Ende des Vorgangs empfiehlt es sich, die erzeugte .emf-Datei und auch alle im Ordner Output, vorhandenen Dateien zu entfernen, um Fehler bei der folgenden Konvertierung zu vermeiden.

Seite für Anzeige der Alarme



Datum	Stunde	Beschreibung
06.06.2017	13:21	Tropfschale voll. Bitte Tropfschale leeren!
09.06.2017	16:38	Tropfschale voll. Bitte Tropfschale leeren!
12.06.2017	12:40	Kein CO2. Bitte neue CO2-Flasche anschliessen!

Datum letzter Reset
06.06.2017 10:22


Reset


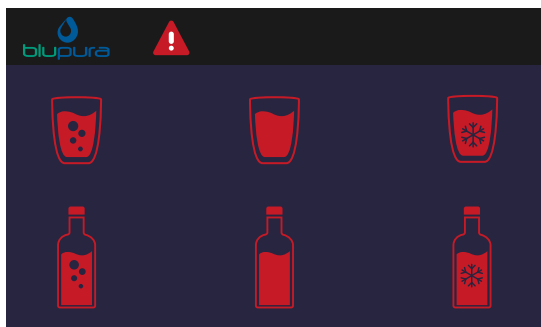

Exit

Abb. 21.1

Während der Wartung ist es möglich, die Liste der Alarme einzusehen, die im kurz-/langfristigen Betrieb des Geräts aufgetreten sind. Die Liste darf nur von erfahreinem Personal eingesehen werden.

 **ANMERKUNG:** Zum Zurücksetzen der Alarmliste die Taste Reset betätigen

Funktionsweise mit aktiven Alarmen



ENERGIESPARFUNKTION

Zur Aktivierung der Energiesparfunktion ist die entsprechende Taste auf der Startseite (3, Abb. 12.1) 2 Sekunden lang zu drücken. In diesem Fall wird der Bildschirm schwarz und das Energiespar-Logo bleibt in der Mitte. Diese Funktion kann deaktiviert werden, indem das Energiespar-Logo in der Mitte des Bildschirms 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. Bei der Aktivierung/Deaktivierung gibt das Gerät ein akustisches Signal (Beep) ab. Wird das Gerät 5 Minuten lang nicht benutzt, aktiviert sich der Bildschirmschoner automatisch.

ALARM TEMPERATURFÜHLER

Der Alarm wird aktiviert, wenn das Gerät erkennt, dass der Temperaturfühler nicht richtig funktioniert. In diesem Fall werden die Symbole für kohlenensäurehaltiges Wasser und gekühltes Wasser rot. Es ist zu prüfen, ob der Stecker korrekt in der Hauptplatine steckt bzw. ob andere Verbindungen beschädigt sind. Um den Alarm zurückzusetzen, ist das Gerät neu zu starten.

ALARM FÜR WASSERMANGEL

Der Alarm wird ausgelöst, wenn der Trinkwassersprudler nach 4 Minuten Pumpenbetrieb nicht erreicht wird. In diesem Fall funktioniert die Ausgabe von kohlenensäurehaltigem Wasser nicht. Die anderen Ausgabedüsen funktionieren normal weiter. In diesem Fall werden die Symbole für kohlenensäurehaltiges Wasser rot. Um den Alarm zurückzusetzen, ist das Gerät neu zu starten.

ALARM WANNE VOLL

Der Alarm wird ausgelöst, wenn die Überschwemmungssensoren das Signal senden, dass die Wanne zu voll ist. In diesem Fall wird die Ausgabe unterbrochen und alle Symbole werden rot. Um den Alarm zurückzusetzen, ist die Auffangwanne auszuleeren.

TIMEOUT KOMPRESSOR

Der Alarm wird ausgelöst, wenn der Kompressor nach 12 Betriebsstunden die Solltemperatur nicht erreicht. In diesem Fall werden der Kompressor und die Pumpe gesperrt. In diesem Fall steht nur ungekühltes Wasser zur Verfügung und die Symbole für gekühltes und kohlenensäurehaltiges Wasser werden rot.

ALARM VOLUMETRISCHE STEUERUNG

Der Alarm wird 5 Sekunden nach dem Drücken der Ausgabetaste aktiviert. In diesem Fall ist die ausgewählte Wasserversorgung blockiert und alle Symbole werden rot. Alle anderen Gewässer funktionieren weiterhin. Es ist zu prüfen, ob der Hauptwasserhahn geöffnet ist. Um den Alarm zurückzusetzen, ist das Gerät neu zu starten.

ALARME KEIN CO₂

Der Alarm wird aktiviert, wenn der CO₂-Druckwächter das Signal für mangelndes Gas sendet. In diesem Fall ist die Ausgabe von kohlenstoffhaltigem Wasser gesperrt und die Symbole für kohlenstoffhaltiges Wasser werden rot. Sicherstellen, dass der CO₂-Haupthahn offen und die Gasflasche voll ist. Um den Alarm zurückzusetzen, ist die CO₂-Flasche zu ersetzen.






TASTATURSPERRE

Wird die Energiespartaste (3, Abb. 12.1) länger als 10 Sekunden gedrückt gehalten, aktiviert sich die Tastatursperre (z. B. zum Reinigen der Tastatur). In diesem Fall werden alle Ausgabetasten deaktiviert. Die Funktion kann deaktiviert werden, indem die Energiespartaste 2 Sekunden lang gedrückt gehalten wird (3, Abb. 12.1). Bei der Aktivierung/Deaktivierung gibt das Gerät ein akustisches Signal (Beep) ab.

Technische Eigenschaften - Übersicht technische Daten



19 Baujahr
10 Baumonat
029162 Seriennummer

 blupura		Cadriano di granarolo dell'emilia (BO) Italy www.blupura.com	
900955 BLUGLASS PLUS 80 FIZZ			
230V ~ 50 Hz 340 W 1,80 A			
Gas R290 : 50,000 g			
Max inlet water pressure 350 kPa (3,5 bar)			
S/N 1910029162			
		USE ONLY POTABLE WATER	
			
			

Technische Eigenschaften - Maße (mm)

[mod. Bluglass 80 plus]

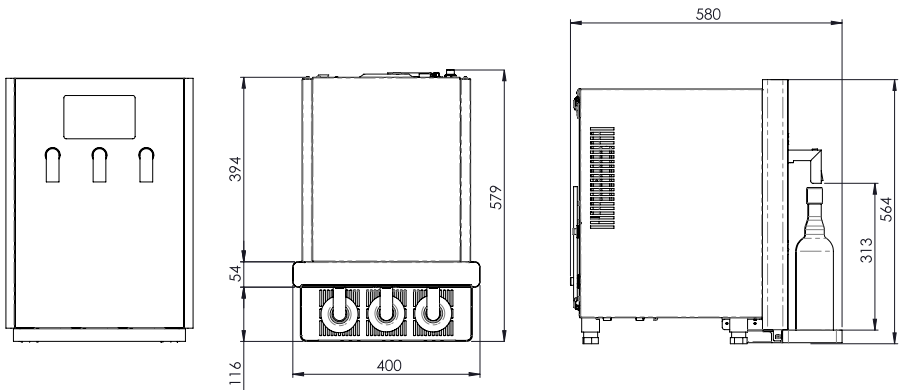


Tabelle technische Daten	Bluglass 80 Plus
Kühlfähigkeit	80 lt/h
Max. kontinuierlicher Ausschank	45 lt
Wassertemperatur	5°-12°C *
Kühlsystem	Eisbank - Doppelter Edelstahlschlangepumpe
Fassungsvermögen der Schale	14 lt
Eisbank	5 kg
Pumpe	Rotierende professionelle Karbonisierungspumpe
Stromzufuhr	Einphasenstrom 230V-50Hz
Leistungsaufnahme	400W-2 A
Kühlung	Zwangsbeflüchtung
Kühlgas	HC R290
Leistung Kompressor	1/5 HP
Raumtemperatur bei Betrieb	Min 16°C - Max 32°C
Maße LxBxH (mm)	400x579x564
Höhe der Wasserentnahme (mm)	313
Nettogewicht (kg)	36
Bruttogewicht (kg)	39

* geschätzte 25°C bei Raumtemperatur und 20°C des Wassers im Zulauf

Für das technische Datenblatt anderer Modelle, siehe Aufkleber technische Daten dieses Geräts.

Installierung

Entfernen der Verpackung

Die beiden Verpackungsbänder durchschneiden. Die Kartonbox und die internen Schutzverpackungen nach oben hin abziehen.

Vergewissern Sie sich nach dem Auspacken des Geräts, dass es nicht beschädigt ist. Eventuelle Schäden müssen dem Händler so rasch wie möglich nach der Anlieferung des Produkts mitgeteilt werden.

Falls das Gerät waagrecht oder in einer schrägen Lage transportiert wurde, warten Sie mindestens 8 Stunden, bevor es in Betrieb gesetzt werden kann, damit die Kühlanlage perfekt funktionstüchtig ist.



ACHTUNG: Vergewissern Sie sich, dass die Installation und der elektrische Anschluss des Geräts von einem qualifizierten Techniker gemäß den Anweisungen des Herstellers und in Konformität der lokalen Sicherheitsvorkehrungen durchgeführt werden.

Dem Endverbraucher ist der Zutritt zu den internen Servicebereichen des Geräts verboten und nur dem technischen Personal vorbehalten. Dieser Vorgang muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

Aufstellen des Geräts

Beim Aufstellen des Geräts müssen Handschuhe benutzt werden. Das Gerät muss von zwei Personen gleichzeitig positioniert bzw. verstellt werden.

Das Gerät muss weit ab von Wärmequellen installiert werden. Ausschließlich auf ebenen Flächen aufstellen.



Abb. 27.1



Abb. 27.2



Abb. 28.2



Abb. 28.2

Zur Gewährleistung der Belüftung mindestens 10 cm Raum um das Gerät herum frei lassen. REINIGUNG des Geräts gemäß Angaben auf Seite 36.



ACHTUNG: beim Aufstellen des Geräts darauf achten, dass das Netzkabel nicht eingeklemmt oder beschädigt ist.



ACHTUNG: brennbares Material. Das Gerät enthält brennbares Kühlgas.

Füllen der Eisbank

Trinkwasser über das hintere Auffüllloch (1) in die Wanne gießen.

Das Auffüllen der Eisbank beenden sobald das Maximallevel im Schlauch Level Eisbank (2) erreicht ist.

Falls das Wasser dieses Level überschreitet, fließt das überschüssige Wasser in die vordere Ablaufwanne ab (3).

Sobald die Eisbank gefüllt ist, darf das Gerät nicht mehr bewegt werden.

Falls das Gerät verstellt werden soll, Eisbank vorher ausleeren.



Abb. 29.1



ACHTUNG!

Für den Anschluss des Geräts an die Wasserleitung muss ein neues Verbindungsset (Anschlussstücke, Dichtungen und Schläuche) verwendet werden.

Es darf kein gebrauchtes Verbindungsset verwendet werden.

Der Druck der Wasserzufuhr muss zwischen mind. 2,0 bar (0,20 MPa) und max. 3,4 bar (0,35 MPa) liegen.

Um bei einem korrekten Betrieb zu gewährleisten und Schäden an der Pumpe zu vermeiden, ist das Gerät regelmäßig zu entkalken. Es wird empfohlen, die Pumpe je nach Härte des zufließenden Wassers mindestens einmal jährlich oder öfter und auch nach längerem Nichtgebrauch mit einem speziellen, für Kunststoffe und Leichtmetalle geeigneten Produkt zu entkalken und das Gerät gründlich nachzuspülen.

Wasseranschluss

Überprüfen Sie, dass der Wassernetzdruck zwischen 1 bar und 3,5 bar liegt. Für ein qualitativ besseres Sprudelwasser ist ein Wasserfluss im Eingang von mehr als 3,5 l/min. notwendig.

Das Wasserzulaufrohr (externer Durchmesser 8 mm) an das Verbindungsstück an der oberen Seite des Geräts (1) und an das Trinkwassernetz anschließen, möglichst mit einem Wasserhahn darüber.

Das Gerät verfügt über einen mechanischen Filter, ein Rückschlagventil und ein Sicherheitsventil.

Sobald die Schläuche angeschlossen sind, kann der Wasserhahn geöffnet werden. Überprüfen Sie, dass es keine undichten Stellen gibt.

Bevor das Wasser aus der Anlage getrunken wird, die Wasserleitung ausreichend durchspülen, indem Wasser aus jeder Ausschankmöglichkeit entnommen wird.

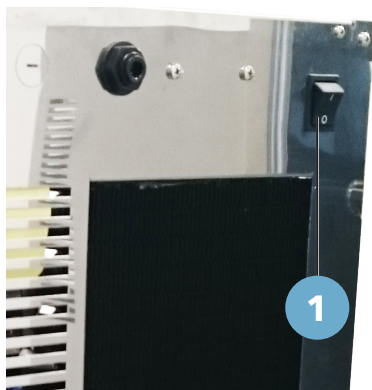


Abb. 30.1



Abb. 30.2

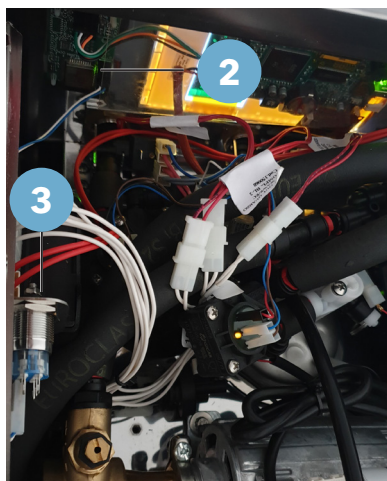


Abb. 30.3

Elektrischer Anschluss

Die Anschlüsse müssen den lokalen Normen entsprechen. Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben.

Stecken Sie das Stromkabel in die Steckdose.

Positionieren Sie die Steckdose so, dass das Gerät nach der Installation vom Stromnetz getrennt werden kann.

Schalten Sie das Gerät mittels der Taste "I" des Hauptschalters ein (1). Dann werden die Tastatur zum Wasserausschank, die Pumpe der Eisbank, der Kompressor, das Gebläse in Betrieb gesetzt und die Pumpe zum Einfüllen von Wasser in den Carbonator.

Die Taste „Sparkling Water“ große Menge (Abb. 28.2) drücken, um die Luft im Kreislauf austreten und die Pumpe Wasser in den Karbonator einlaufen zu lassen.

Das Gerät muss von einem Fehlerstromschutzschalter (RCD) mit einem Reststrom des Nennbetriebs von nicht mehr als 30 mA gespeist werden.

WiFi-Verbindung

Das WiFi-Verbindungsmodul in der Maschine ist mit einer grünen LED-Leuchte (2) ausgestattet. Wenn sich die Maschine im Hotspot-Modus befindet und das SETUP_ME WiFi-Netzwerk generiert oder keine Verbindung zum eingestellten lokalen Netzwerk hergestellt werden kann, blinkt die LED. Wenn die Maschine mit dem oben beschriebenen Verfahren mit dem lokalen WiFi-Netzwerk verbunden wurde, leuchtet die LED-Leuchte konstant. Wenn man das lokale WiFi-Netzwerk ändern möchte, mit dem die Maschine verbunden werden soll oder sich die Netzverbindungsparameter geändert haben, muss das interne WiFi-Modul zurückgesetzt werden, um die Maschine in den Hotspot-Modus zurückzusetzen:



Abb. 31.1

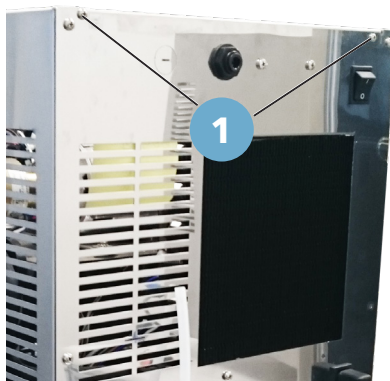


Abb. 31.2

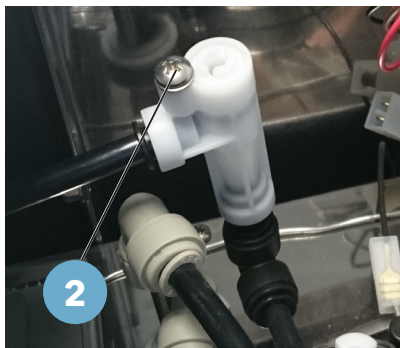


Abb. 31.3

1. Die Maschine ausschalten und die obere Tür der Maschine öffnen.
2. Die Wifi-Reset-Taste (3, Pag. 29) drücken.
3. Die Maschine einschalten und die Reset-Taste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt halten. An diesem Punkt ist das von der Maschine generierte SETUP_ME-Netzwerk wieder sichtbar.

Um den IoT-Dienst zu aktivieren, wenden Sie sich an Blupura srl.

Thermostat

Der Thermostat (Abb. 30.1) ist auf der mittleren Position - 4 eingestellt.

Stellen Sie den Thermostaten ein um zu vermeiden, das der Kühler einfriert (wie auf Seite 15 erläutert).

Im Falle einer Vereisung des Hydraulikkreislaufs Gerät ausschalten und mindestens 12 Stunden lang ausgeschaltet lassen.

Öffnen des Geräts

Um Zugriff auf den Innenbereich des Kühlgeräts zu haben, Deckel abnehmen, indem Sie die 2 Schrauben auf der Rückseite (1) herausziehen.

Regulieren des Sprudelwasserflusses

Die Menge des Sprudelwasserflusses wird durch Standardeinstellungen reguliert. Um diese abzuändern, verwenden Sie den Flussregler (2) beim Auslaufventil Sprudelwasser.

Ein zu starker Fluss kann die Qualität des Sprudelwassers beeinträchtigen.

Installierung der CO₂ Flasche (Mod. FIZZ)



Abb. 32.1

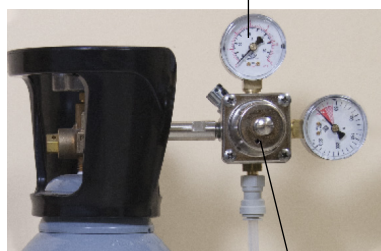


Abb. 32.2

Sobald das Gerät an das Wasser- und Stromnetz angeschlossen und die Schale der Eisbank gefüllt ist, kann mit der Installierung der Flasche mit Kohlendioxid für Lebensmittel (CO₂) E290 begonnen werden.

Der CO₂ Druckregler gehört NICHT zur Standardausstattung und muss separat bestellt werden. Die CO₂ Flasche wird ebenfalls nicht standardmäßig geliefert.

Es ist nicht möglich, CO₂ Flaschen im Inneren des Geräts zu installieren.

Zur Verringerung oder Erhöhung der Kohlensäuremenge im Wasser muss am Drehknopf (1) gedreht werden. Im Uhrzeigersinn wird die Kohlensäuremenge im Wasser erhöht. Unsere Empfehlung ist es, die 4 bar (2) nicht zu überschreiten.

Zur Verringerung der Kohlensäuremenge gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Menge wird verringert, sobald Sprudelwasser ausgeschenkt wird.

Für eine angemessene Menge an Kohlensäure muss man warten, bis das Wasser ausreichend kalt ist, also mindestens eine Stunde nach Installierung.

ACHTUNG!

Der CO₂-Eingangsdruk in die Maschine muss auf 3,5 - 4 bar eingestellt werden und sollte für eine optimale Karbonisierung 1 bar über dem Wassereingangsdruk in die Maschine liegen.

Bewegung der Kohlensäurebehälter

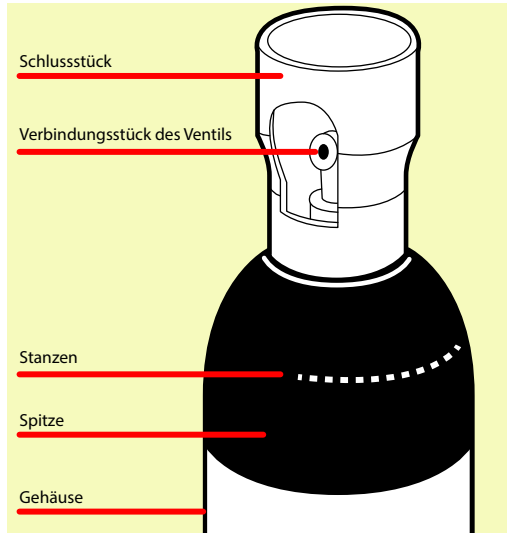
Alle Behälter müssen über ein geeignetes Verschlussstück zum Schutz der Ventile verfügen, das stets geschlossen sein muss, außer wenn die Behälter voll sind.

Die Behälter müssen vorsichtig gehandhabt werden, indem ein starkes Aufeinanderprallen oder ein Aufprallen gegen andere Flächen oder eventuelle andere mechanische Stöße, welche die Integrität oder die Widerstandsfähigkeit derselben beeinträchtigen könnten, vermieden werden.

Die Behälter dürfen vom Verschlussstück nicht entfernt werden, sie dürfen weder mitgeschleppt bzw. mitgerissen, herumgewälzt oder auf den Boden fallen gelassen werden. Die Beförderung derselben, auch über kurze Strecken, muss mittels eines geeigneten Rollgestells oder mittels eines anderen passenden Transportmittels erfolgen.

Zum Hochheben der Behälter dürfen keine magnetischen Hebevorrichtungen oder Gurte mit Seilen oder Ketten verwendet werden. Eventuelle Huboperationen mit Kränen, Hubwerken oder Flurförderzeugen können nur dann verwendet werden, wenn dafür auch geeignete Kisten, Metallkörbe oder Paletten benutzt werden.

Die Behälter dürfen nicht mit schmierigen Händen oder Handschuhen gehandhabt bzw. bewegt werden. Diese Norm ist besonders wichtig falls die Behälter Oxidantien enthalten.



**** Ersetzen CO₂-Flasche. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***



**** Tipps für eine optimale Kohlensäure. Alle Eingriffe müssen von qualifiziertem technischen Personal durchgeführt werden. Zur Ansicht des Tutorium Video den Code QR Scan durchführen.***

1. **Introduction**
 2. **Background**
 3. **Methodology**
 4. **Results**
 5. **Discussion**
 6. **Conclusion**
 7. **References**
 8. **Appendix**
 9. **Figure 1**
 10. **Figure 2**
 11. **Figure 3**
 12. **Figure 4**
 13. **Figure 5**
 14. **Figure 6**
 15. **Figure 7**
 16. **Figure 8**
 17. **Figure 9**
 18. **Figure 10**
 19. **Figure 11**
 20. **Figure 12**
 21. **Figure 13**
 22. **Figure 14**
 23. **Figure 15**
 24. **Figure 16**
 25. **Figure 17**
 26. **Figure 18**
 27. **Figure 19**
 28. **Figure 20**
 29. **Figure 21**
 30. **Figure 22**
 31. **Figure 23**
 32. **Figure 24**
 33. **Figure 25**
 34. **Figure 26**
 35. **Figure 27**
 36. **Figure 28**
 37. **Figure 29**
 38. **Figure 30**
 39. **Figure 31**
 40. **Figure 32**
 41. **Figure 33**
 42. **Figure 34**
 43. **Figure 35**
 44. **Figure 36**
 45. **Figure 37**
 46. **Figure 38**
 47. **Figure 39**
 48. **Figure 40**
 49. **Figure 41**
 50. **Figure 42**
 51. **Figure 43**
 52. **Figure 44**
 53. **Figure 45**
 54. **Figure 46**
 55. **Figure 47**
 56. **Figure 48**
 57. **Figure 49**
 58. **Figure 50**
 59. **Figure 51**
 60. **Figure 52**
 61. **Figure 53**
 62. **Figure 54**
 63. **Figure 55**
 64. **Figure 56**
 65. **Figure 57**
 66. **Figure 58**
 67. **Figure 59**
 68. **Figure 60**
 69. **Figure 61**
 70. **Figure 62**
 71. **Figure 63**
 72. **Figure 64**
 73. **Figure 65**
 74. **Figure 66**
 75. **Figure 67**
 76. **Figure 68**
 77. **Figure 69**
 78. **Figure 70**
 79. **Figure 71**
 80. **Figure 72**
 81. **Figure 73**
 82. **Figure 74**
 83. **Figure 75**
 84. **Figure 76**
 85. **Figure 77**
 86. **Figure 78**
 87. **Figure 79**
 88. **Figure 80**
 89. **Figure 81**
 90. **Figure 82**
 91. **Figure 83**
 92. **Figure 84**
 93. **Figure 85**
 94. **Figure 86**
 95. **Figure 87**
 96. **Figure 88**
 97. **Figure 89**
 98. **Figure 90**
 99. **Figure 91**
 100. **Figure 92**
 101. **Figure 93**
 102. **Figure 94**
 103. **Figure 95**
 104. **Figure 96**
 105. **Figure 97**
 106. **Figure 98**
 107. **Figure 99**
 108. **Figure 100**
 109. **Figure 101**
 110. **Figure 102**
 111. **Figure 103**
 112. **Figure 104**
 113. **Figure 105**
 114. **Figure 106**
 115. **Figure 107**
 116. **Figure 108**
 117. **Figure 109**
 118. **Figure 110**
 119. **Figure 111**
 120. **Figure 112**
 121. **Figure 113**
 122. **Figure 114**
 123. **Figure 115**
 124. **Figure 116**
 125. **Figure 117**
 126. **Figure 118**
 127. **Figure 119**
 128. **Figure 120**
 129. **Figure 121**
 130. **Figure 122**
 131. **Figure 123**
 132. **Figure 124**
 133. **Figure 125**
 134. **Figure 126**
 135. **Figure 127**
 136. **Figure 128**
 137. **Figure 129**
 138. **Figure 130**
 139. **Figure 131**
 140. **Figure 132**
 141. **Figure 133**
 142. **Figure 134**
 143. **Figure 135**
 144. **Figure 136**
 145. **Figure 137**
 146. **Figure 138**
 147. **Figure 139**
 148. **Figure 140**
 149. **Figure 141**
 150. **Figure 142**
 151. **Figure 143**
 152. **Figure 144**
 153. **Figure 145**
 154. **Figure 146**
 155. **Figure 147**
 156. **Figure 148**
 157. **Figure 149**
 158. **Figure 150**
 159. **Figure 151**
 160. **Figure 152**
 161. **Figure 153**
 162. **Figure 154**
 163. **Figure 155**
 164. **Figure 156**
 165. **Figure 157**
 166. **Figure 158**
 167. **Figure 159**
 168. **Figure 160**
 169. **Figure 161**
 170. **Figure 162**
 171. **Figure 163**
 172. **Figure 164**
 173. **Figure 165**
 174. **Figure 166**
 175. **Figure 167**
 176. **Figure 168**
 177. **Figure 169**
 178. **Figure 170**
 179. **Figure 171**
 180. **Figure 172**
 181. **Figure 173**
 182. **Figure 174**
 183. **Figure 175**
 184. **Figure 176**
 185. **Figure 177**
 186. **Figure 178**
 187. **Figure 179**
 188. **Figure 180**
 189. **Figure 181**
 190. **Figure 182**
 191. **Figure 183**
 192. **Figure 184**
 193. **Figure 185**
 194. **Figure 186**
 195. **Figure 187**
 196. **Figure 188**
 197. **Figure 189**
 198. **Figure 190**
 199. **Figure 191**
 200. **Figure 192**
 201. **Figure 193**
 202. **Figure 194**
 203. **Figure 195**
 204. **Figure 196**
 205. **Figure 197**
 206. **Figure 198**
 207. **Figure 199**
 208. **Figure 200**
 209. **Figure 201**
 210. **Figure 202**
 211. **Figure 203**
 212. **Figure 204**
 213. **Figure 205**
 214. **Figure 206**
 215. **Figure 207**
 216. **Figure 208**
 217. **Figure 209**



Auf Anfrage kann das Gerät mit einem Everpure AC Filter versehen werden.

Geruch und Geschmack von Chlor und anderen Kontaminanten, die den Wassergeschmack beeinträchtigen könnten, beseitigen. Das Mikrofiltersystem Precoat beseitigt die Unreinheiten und Partikel einer Größe von größer gleich 0,5 Mikron.

chützt Dichtungen, Pumpen, Schläuche bzw.
Röhre und Ventile vor Verschlüssen, Verrosten und
Reibung.

Die Patrone sollte alle 6 MONATE ausgewechselt werden.

160720 - Rev. 07 - 03/2023


Filtration (optional)



Abb. 35.1



Fig. 35.2

 Max ratings 4W 24V Potenza massima 4W 24V	CAUTION UV Light Source Disconnect the electrical source of supply of the UV radiation before opening cover.
	ATTENZIONE Sorgente di luce UV Disconnettere la fonte elettrica di alimentazione della radiazione UV prima di aprire lo sportello.

Das von der ultravioletten Lampe ausgestrahlte Licht kann zu starken Verbrennungen für Haut und Augen führen.

Nicht aus ihrem Edelstahlbehälter ziehen. Dieser Vorgang muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

UV-Sterilisierfilter

Außer dem Everpure AC Filter kann auch ein UV-Sterilisierfilter ($\lambda=254$ nm) BLUPURA UVC OUT QUARTZ 4W Wave/Ecochic bei der Ausschankstelle um Verunreinigungen zu vermeiden (mod. IT).

Das Licht der "endständigen" UVC-Lampe von 4W schützt effektiv gegen Mikroorganismen (Bakterien, Viren, Schimmel, Algen) es vermeidet eine retrograde Verkeimung (Rückverkeimung) ausgehend vom Wasserauslauf mit hohen Sicherheitsstandards.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

AISI 304 Material und Quarzrohr

Stromzufuhr 24vac

Stromverbrauch 4Wh

Max. Lebensdauer der Lampe 9.000 h (max 12 Monate)

Der UV-Sterilisator wurde gänzlich in Italien gebaut und gemäß den italienischen und europäischen Qualitäts- und Sicherheitsnormen konzipiert.

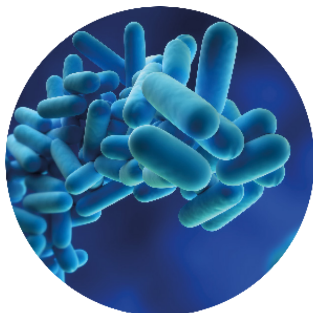
Installationsanleitung

1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
2. Deckel abnehmen, indem Sie die 2 Schrauben auf der Rückseite (1) herausziehen.
3. Alle Schrauben des Ausschankventils (2) losschrauben, um die UV-Lampen herauszunehmen.
4. Ziehen Sie den Netzstecker der UV OUT Lampe.
5. Entfernen Sie durch Druck auf die Schnellkupplung die UV OUT Lampe.
6. Setzen Sie eine neue Lampe ein und geben Sie dabei darauf acht, dass diese nicht beschädigt wird.
7. Schließen Sie die Anschlüsse an und montieren Sie die vorher entfernten Teile.

Entsorgung der gebrauchten UV OUT Lampen

Die UV-Lampen enthalten eine Quecksilbermischung. Deshalb werden die Lampen in einem Recyclinghof entsorgt, wo auch die Neon- und die Energiesparlampen entsorgt werden. Diese Lampen sind unter denselben Bedingungen der Desinfektionslampen registriert.

Reinigung - Anmerkungen



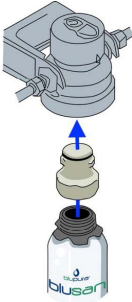




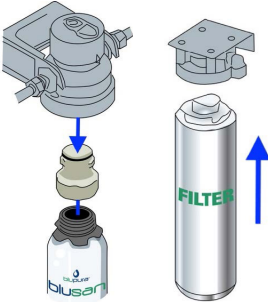
Bei der ersten Installierung oder sobald die hydraulischen Komponenten ausgetauscht werden, beim Austauschen des Filters oder mindestens einmal pro Jahr muss eine Reinigung des Geräts durchgeführt werden.

Dieser Vorgang muss von Seiten des Blupura Händlers erfolgen und jedenfalls stets von qualifiziertem technischen Personal, das spezielle Ausbildungskurse zur Hygiene und Reinigung absolviert hat.

Reinigungs- Und Desinfektionskartusche Für Wasserspender

- perfekte Hygiene, entwickelt für Wasser-Spender
- pH-neutral und materialkompatibel
- einfache und sichere Geräte-Reinigung

1	FILTER ENTFERNEN Arretierung des Filterkopfes lösen und Filter herausnehmen.	
2	HÄNDE DESINFIZIEREN Beiliegenden Sprühkopf auf die Dose aufsetzen und die Hände desinfizieren oder Einweg-Handschuhe tragen.	

<p>3</p>	<p>KARTUSCHE EINBAUEN</p> <p>Adapter in den QL2B/QL3B Everpure Filterkopf einrasten lassen, dann die blupura®blusan Kartusche einschrauben.</p>	
<p>4</p>	<p>REINIGUNG UND DESINFEKTION</p> <p>Nacheinander zapfen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wasser Raum-Temperatur: ca. 2 Sek. • Wasser gekühlt: ca. 10 Sek. • Wasser gekühlt mit Kohlensäure: ca. 30 Sek. <p> Immer mit dem Chlor-Teststreifen prüfen. Einwirkzeit 30 Min.</p>	 
<p>5</p>	<p>FILTER EINBAUEN</p> <p>Die blupura®blusan Kartusche lösen, den Adapter entnehmen, dann einen neuen Filter einsetzen.</p> <p> Filterkopf einsprühen.</p>	

<p>6</p>	<p>SPÜLEN</p> <p>Nacheinander spülen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wasser Raum-Temperatur: ca. 1 Min. • Wasser gekühlt: ca. 3 Min. • Wasser gekühlt mit Kohlensäure: ca. 6 Min 	
<p>7</p>	<p>AUSGABE-BEREICH REINIGEN</p> <p>Tüllen, Rückwand und Tropfschale mit blupura®blusan einsprühen.</p> <p> Tüllen nicht mehr nachwischen. Oberflächen mit Einwegtuch trocknen.</p>	
<p>8</p>	<p>WIEDER-INBETRIEBNAHME</p> <p>Funktionskontrolle: Kurzer Wasser-Bezug von jedem Hahn und Geschmack prüfen.</p> <p> Reinigung dokumentieren.</p>	

***Fotos nur zu Illustrationszwecken.**

Ordentliche Wartungsarbeiten

Customer Service & Technical Dept.

Alle Vorgänge dürfen ausschließlich von qualifiziertem technischem Personal durchgeführt werden.



Es wird empfohlen für mechanische Vorgänge geeignete Handschuhe zu tragen.



Und Hygienhandschuhe für Eingriffe am Hydraulikschema.

Folgende Wartungsvorgänge müssen von qualifiziertem technischem Personal durchgeführt werden.

WAS	WANN	WIE
Desinfektion des Systems	1) Bei der ersten Installation 2) Immer wenn eine hydraulische Komponente ausgetauscht wird 3) Immer wenn eine Filterkartusche ausgetauscht wird 4) Mindestens einmal im Jahr	Den gesamten Hydraulikkreis nach dem Blupura BLUSAN-Verfahren desinfizieren
Austausch der Verschleißteile	Abhängig von der Filterkapazität und mindestens einmal im Jahr	Nach der Desinfektion, die Kartusche nach den Angaben in der Gebrauchsanweisung des Lieferanten von Wasserfiltern austauschen
Reinigung und Kontrolle der internen Teile	Alle 6 Monate	Eventuelle Ansammlungen von Staub, Sand oder ähnlichem mit einem Einwegtuch oder einem Staubsauger entfernen.
Reinigung des Kühlkondensators	Alle 6 Monate	Mit einer Kunststoffbürste den Staub vom Kühlkondensator entfernen

Wasseranalyse	Jährlich	Die bakteriologischen Parameter kontrollieren, um sicherzustellen, dass die Wasserqualität den geltenden Vorschriften entspricht
Entkalkung des Heißwassersystems	Abhängig von der Härte des einlaufenden Wassers und mindestens zweimal im Jahr	Das Heißwassersystem entkalken

Die folgenden Wartungsvorgänge müssen von geschultem und qualifiziertem Personal durchgeführt werden.



Es wird empfohlen, Hygienehandschuhe für die Reinigungsarbeiten zu tragen

WAS	WANN	WIE
Reinigung des Außengehäuses	Täglich	Mit einem Einweghandtuch und einem für Edelstahl geeignetem Produkt (z. B. Entkalker) von Hand reinigen.
Desinfektion des Auslaufs	Täglich	Die Sprühflasche BLUSAN (oder ein gleichwertiges Produkt) verwenden und die Desinfektionslösung direkt auf den Auslauf sprühen. Die Lösung ungefähr eine Minute lang einwirken lassen und danach mit Trinkwasser abspülen
Spülen	Wenn das System länger als 48 Stunden nicht benutzt wurde	Der Endbenutzer muss mit mindestens einem halben Liter kaltem Wasser und einem halben Liter Wasser mit Raumtemperatur spülen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt
Spülen	Wenn das System aus irgendeinem Grund für einen Zeitraum von weniger als zwei Wochen nicht benutzt wird	Der Endbenutzer muss mit mindestens 5 Liter kaltem Wasser und mit mindestens 5 Liter Wasser mit Raumtemperatur spülen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt.

Spülen	Wenn das System aus irgendeinem Grund für einen Zeitraum von mehr als zwei Wochen nicht benutzt wird	Der Endbenutzer muss Blupura kontaktieren, um so schnell wie möglich eine Desinfektion zu planen, bevor er Wasser zum Trinken ausgibt
Anhalten des Systems	Bei Trinkwassermangel	Der Endbenutzer muss den Heißwasserschalter (rote Taste) umgehend ausschalten. Vor dem Einschalten des Heißwasserschalters (rote Taste) muss der Endbenutzer prüfen, ob das Wasser durch Spülen in das System zurückgekehrt ist - nur mit der Leitung für kaltes Wasser oder Wasser mit Raumtemperatur.

Wartungsregister

Installation			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift
Wartung			
Techniker	Datum	Name	Unterschrift

Garantiebedingungen

Dieses Gerät verfügt über eine BLUPURA S.r.l. Garantie von 2 Jahren ab dem Verkaufsdatum.

Die Garantie umfasst eine kostenlose Reparatur in unserem Betrieb oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile.

Von der Garantie ausgeschlossen sind alle Teile bzw. Schäden, die dem normalen Verschleiß unterliegen, die aufgrund von Vernachlässigung oder einem nicht zweckmäßigem Gebrauch oder durch eine unrechtmäßige Installation entstehen.

Im Falle von Reparaturarbeiten durch nicht befugte Personen oder im Falle einer Manipulation des Geräts hat diese Garantie keine Gültigkeit.

Für alle hier nicht angeführten Bestimmungen verweisen wir auf die GARANTIEBESTIMMUNGEN von Blupura Srl.

Für eventuelle Rückversandstücke und Reparaturen kontaktieren Sie unseren KUNDENSERVICE und beantragen Sie ein RMA-Label für den Rückversand der Waren.



Cool, yes we are.

Blupura srl

Via Gandolfi, 6
40057 Cadriano

Di Granarolo Dell'Emilia (BO) Italy

Hauptsitz:

Via Volponi, 11
62019 Recanati (MC) Italy

Tel +39 071 9710080

Fax +39 071 9710084

info@blupura.com

www.blupura.com